

11.09.2019

**Dezernat 2 - Ordnung, Verkehr und Kommunalangelegenheiten
Straßenbauamt**

**Abbruch und Neubau des Straßenmeisterei Stützpunktes Häusern/Höchenschwand
Asphaltarbeiten**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Ausschuss für Technik, Umwelt und Verkehr	25.09.2019	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Technik Umwelt und Verkehr beschließt die Vergabe auf Grund beschränkter Ausschreibung und des entsprechenden Angebotes vom 06.09.2019 in Höhe von 148.490,54 € brutto an die Firma Wolfram Staller aus Grafenhausen.

Sachverhalt:

Der Stützpunkt Häusern ist zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht der Straßenmeistereien Bonndorf und Görwihl–Segeten im Winterdienst notwendig und unverzichtbar.

In den Sitzungen vom 29.11.2017 und 13.12.2017 (Haushaltsverabschiedung) wurde im Rahmen der Haushaltsberatungen befürwortet, 2018 die alte Halle abzubauen und eine neue Halle mit Sozialräumen zu errichten, damit die Einsatzfähigkeit auf Dauer gegeben ist.

Die alte Halle ist abgebrochen und der Rohbau des neuen Gebäudes wurde bereits errichtet. Um zusätzliche Kosten zu sparen und auch im bevorstehenden Winter einen reibungslosen Ablauf zu garantieren, wurde vereinbart die Asphaltarbeiten in Eigenregie auszuschreiben.

Die Baumaßnahme ist im Kreishaushalt 2019 enthalten und wurde am 20.08.2019 nach den Vorschriften der VOB beschränkt ausgeschrieben. Sechs Bieter wurden aufgefordert ein Angebot abzugeben.

Zur Submission am 06.09.2019 sind 4 Angebote eingegangen.

Das Angebotsergebnis der **Asphaltarbeiten für den Stützpunkt Häusern** stellt sich wie folgt dar:

Bieter	Sitz	Angebots- summe	Nach- lass	Angebotssumme inkl. Nachlass
Wolfram Staller	79856 Grafenhausen	148.490,54 €	-	entfällt
		169.354,22 €	-	entfällt
		173.328,07 €	-	entfällt
		178.328,07 €	-	entfällt

Die Angebotsprüfung ergab keine Besonderheiten.

Der Bieter Wolfram Staller aus 79856 Grafenhausen hat unter Berücksichtigung aller Gesichtspunkte das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Angebotspreise sind nach Auffassung der Verwaltung angemessen und nicht zu beanstanden.

Das Angebot des preisgünstigsten Bieters beläuft sich für die **Asphaltarbeiten** auf **148.490,54 €**.

Die Kostenberechnung Straßenbauamt lag mit 178.181,68 € etwas über dem Angebotspreis.

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 27. September 2019.

Finanzierung:

Die Verwaltung schlägt vor, den Auftrag auf Grund beschränkter Ausschreibung und entsprechend des Angebotes vom 06.09.2019 in Höhe von 148.490,54 € an die Firma Wolfram Staller 79856 Grafenhausen zu vergeben.

Die benötigten Mittel für den Neubau stehen im Investivhaushalt 2019 beim Kontierungsobjekt I 1124-1300002 / 78710000 in Höhe von 1,4 Mio. € zur Verfügung. Wir gehen davon aus, dass aufgrund der bisherigen Ausschreibungsergebnisse der Gesamtkostenrahmen eingehalten werden kann.

Dr. Martin Kistler
Landrat

